

Clubjahr 22/23: Rückblick und Ausblick

Liebe Rotarier:innen,
liebe Rotaracter:innen!

Das rotarische Jahr 22/23 neigt sich dem Ende zu und die Vorbereitungen auf das kommende Jahr laufen. Die neuen Vorstände wurden gewählt und werden auf ihre Ämter vorbereitet. Vielleicht planen Sie bereits Themen, die in den Fokus genommen und Aktionen, die umgesetzt werden sollen. Als Umwelt-AG 1850 möchten wir Sie dazu anregen, das Thema Klima- und Umweltschutz besonders zu berücksichtigen.

Die aktuelle Zeit ist von diversen Krisen geprägt. Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine sowie das verheerende Erdbeben in der Türkei und Syrien stehen im Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit und haben auch uns als Rotary und Rotaract stark beschäftigt. Unsere schnelle Reaktion und Unterstützung sind beeindruckend. Der Schutz von Umwelt und Klima dürfen dabei jedoch nicht an Aufmerksamkeit und Priorität verlieren.



¹ <https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/kurz-meldungen/de/2022/08/starkregen-klimafor-schung-und-extremwetter.html>

Heftige Überschwemmungen in Norditalien, Hitzewelle in Spanien, Wirbelsturm in Myanmar und Bangladesch, Waldbrände in Kanada und Sibirien, Unwetter und Tornados im Südwesten der USA – all das sind Extremwetterereignisse, die sich innerhalb der vergangenen zwei Monate ereignet haben.

Auch in Deutschland werden Unwetter und Überschwemmungen häufiger und intensiver.¹ Wir alle haben sicherlich noch die Bilder der verheerenden Flutkatastrophe im Ahrtal vor Augen, waren vielleicht selbst vor Ort oder sogar selbst betroffen. Auch Dürren, die zum Austrocknen von Seen und Flüssen, Ernteauffällen oder Waldbränden führen, nehmen in Deutschland zu.²



Wie das ZDF berichtet, haben Extremwetterereignisse im Jahr 2022 weltweit Schäden in Höhe von 251 Milliarden Euro verursacht.³ In den kommenden Jahren ist damit zu rechnen, dass die Anzahl der extremen Wetterereignisse weiter ansteigen wird. Zwar spielen bei deren Entstehung verschiedene Faktoren eine Rolle, unumstritten ist jedoch, dass der menschengemachte Klimawandel die Intensität und

² <https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/kurz-meldungen/de/2022/08/duerre-und-trockenheit-in-deutschland.html>

³ <https://www.zdf.de/nachrichten/wirtschaft/naturkatastrophen-schaeden-bilanz-2022-100.html>

Häufigkeit von Extremwetterereignissen verstärkt.⁴

Problematisch ist zudem, dass Naturkatastrophen weitere Krisen nach sich ziehen und Konflikte verschärfen. Über 30 Millionen Menschen mussten laut dem internal displacement monitoring centre (IDMC) im Jahr 2020 aufgrund von Naturkatastrophen ihre Heimat verlassen.⁵ Viele von ihnen stehen vor dem Nichts und sind auf humanitäre Hilfe angewiesen.

Der Schutz der Umwelt stellt für Rotary eine elementare Aufgabe dar. Mitte 2020 wurde er von Rotary International als siebter Schwerpunktbereich aufgenommen. Die Auswirkungen des Klimawandels und die zunehmenden Extremwetterereignisse setzen jedoch auch die sechs anderen Schwerpunktbereiche⁶ unter Druck.



Angesichts der Relevanz und der Dringlichkeit des Themas haben wir uns als Umwelt-AG zusammengeschlossen, um Umwelt- und Klimaschutz innerhalb von Rotary und Rotaract zu fördern – angefangen in unserem eigenen Distrikt.

Auch wir haben nun auf das Clubjahr 2022/2023 zurückgeschaut und uns Ziele für das kommende Jahr gesetzt.

Leider konnten wir die Ziele des aktuellen Clubjahres aufgrund der geringen personellen Besetzung nur bedingt umsetzen. Wir würden uns daher sehr über weitere Unterstützer:innen freuen – melden Sie sich bei Interesse gerne bei uns!



Unser wichtigstes Ziel für das kommende Jahr beinhaltet **die Ernennung eines/einer Umweltbeauftragten pro Club**. Dadurch wären wir in der Lage, deutlich mehr für den Umweltschutz zu erreichen. Im laufenden Clubjahr haben wir dazu leider nur von wenigen Clubs Rückmeldungen erhalten. Darüber hinaus möchten wir ein Seminar für Umweltbeauftragte auf PETS, DTV und DisKon anbieten und einen Umweltförderpreis für ein nachhaltiges Clubprojekt im Distrikt einführen.

Auch der hier vorliegende Newsletter ist Teil unserer Arbeit. Ganze 19 Ausgaben sind bisher erschienen und wir hoffen, dass wir sie darin mit interessanten Themen und Anregungen versorgen konnten.

⁴ https://report.ipcc.ch/ar6syr/pdf/IPCC_AR6_SYR_SPM.pdf

⁵ https://www.internal-displacement.org/sites/default/files/publications/documents/grid2021_idmc.pdf#page=42

⁶ - Frieden und Konfliktprevention/-lösung
- Krankheitsvorsorge und -behandlung;

- Gesundheitsfürsorge für Mutter und Kind
- Wasser und Hygiene;
- Elementarbildung, Lesen und Schreiben
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung
<https://rotary.de/was-ist-rotary/schwerpunkte/wo-rotary-sich-engagiert-a-5259.html>

Eine Übersicht aller Newsletter finden sie hier: <https://rotary.de/unl>

Im kommenden Clubjahr wird sich der Newsletter ein wenig weiterentwickeln. So soll er künftig auch als Kommunikationskanal rotarischer Umweltinitiativen wie End-PlasticSoup und BecomeSustainable fungieren. Neben Updates aus den Initiativen werden wir weiterhin über Themen aus dem Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit berichten und spannende Projekte vorstellen. Dabei berichten wir auch gern über Ihre Clubprojekte und -aktionen. Melden Sie uns gerne, was bei Ihnen geplant oder umgesetzt wird!

Damit Sie den Newsletter zukünftig auch per Mail erhalten können, werden wir außerdem einen Mailverteiler einrichten. Zu diesem können Sie sich gerne heute schon anmelden. Schreiben Sie dazu einfach eine kurze Mail an:

mareike.sundermann@rotaract.de

Wir wünschen Ihnen nun einen guten Start in das rotarische Jahr 2023/2024!

Lassen Sie uns dieses nutzen, um gemeinsam einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft zu leisten!

Ihre Umwelt-AG 1850

Erreichen können Sie uns unter:

marja@ritterfeld.com oder
mareike.sundermann@rotaract.de